

Zeitschrift:	Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung
Herausgeber:	Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band:	21 (1945-1946)
Heft:	47
Artikel:	Das Kriegsgeheimnis des "Unterseeboot-Todes" wird enthüllt : der Hochfrequenz-Elektronen-Detektor
Autor:	[s.n.]
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-712386

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

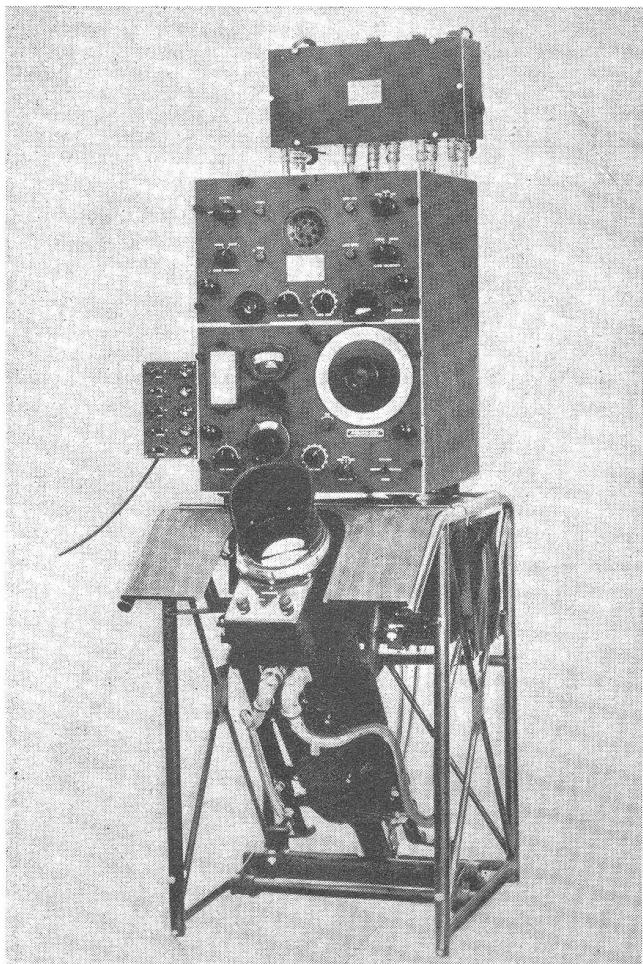
Download PDF: 29.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das Kriegsgeheimnis des „Unterseeboot-Todes“ wird enthüllt: Der Hochfrequenz-Elektronen-Detektor.

Kaum ein Jahr ist seit dem Waffenstillstand verflossen, und bereits werden neue Waffen geschmiedet. Dabei lässt man es nicht mehr bei der Atombombe bewenden, denn schon hat man ein noch schrecklicheres Vernichtungsmittel, die Bakterienbombe, gefunden. Friede den Menschen...

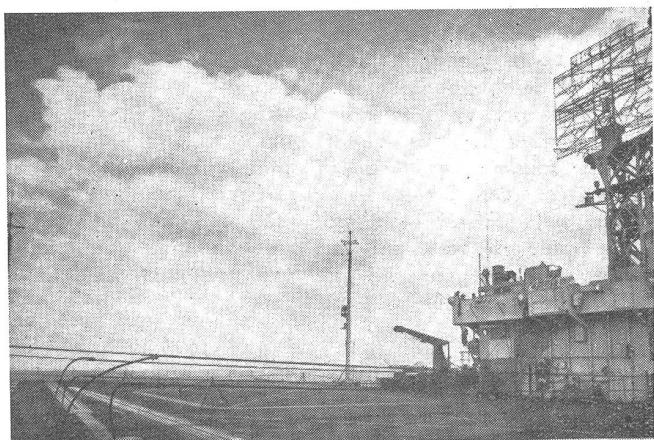
Dabei sind noch nicht einmal alle Geheimnisse des zweiten Weltkrieges enthüllt worden. Auch wird nur schrittweise vorgegangen, denn wer weiß, ob man sie nicht noch einmal gebrauchen könnte...? So hat das amerikanische Marinedepartement den Schleier über einem Kriegsgeheimnis gelüftet, als es die Existenz eines neuen Hochfrequenz-Elektronen-Detektors bekanntgab, der in der Lage ist, die genaue Position von Flugzeugen, Unterseebooten und ferngelenkten Bomben anzugeben. Dieser Apparat, mit dem alle Radiosignale bis auf eine Entfernung, welche derjenigen des halben Erdumfangs entspricht, festgestellt werden können, erlaubte es, die deutschen Unterseeboote in der letzten Phase des Krieges fast vollständig unwirksam zu machen, und wurde als geheimnisvoller «Unterseeboot-Tod» bekannt.



Mit der Antenne allein ist es natürlich noch nicht getan, es muß auch ein Empfänger vorhanden sein, der ziemlich kompliziert gebaut ist, um seiner Aufgabe gerecht zu werden, die darin besteht, Radiosignale bis auf eine Entfernung, welche derjenige des halben Erdumfangs entspricht, feststellen zu können.



Die Apparatur auf der Mastspitze des Zerstörers, die aussieht wie eine Kombination von Papierdrachen und Regenschirm, ist die Antenne des Hochfrequenz-Elektronen-Detektors.



Auch die amerikanischen Flugzeugträger wurden mit der neuen Apparatur ausgerüstet, um gegen Angriffe von Unterseebooten geschützt zu sein. Wir sehen hier die Antenne auf dem Mast (in der Mitte des Bildes) auf dem Flugzeugträger «Croatia».